



Gemeindenachrichten Michaelnbach

11. April 2011
Jahrgang 2011 - Folge 02

www.michaelnbach.at • gemeinde@michaelnbach.ooe.gv.at

Wichtige Termine

**Am Karfreitag,
22. April ist das
Gemeindeamt
geschlossen!**

Frauenstammtisch,
26. April, 20 Uhr,
GH Schörgendorfer

**Eröffnungsfeier
Tennisplatz,**
30. April, ab 13 Uhr,
siehe Seite 8

Erstkommunion,
8. Mai, 9.30 Uhr,
Pfarrkirche

**Exkursion der
Bäuerinnen, 17. Mai,**
Abfahrt um 7 Uhr am
Pendlerparkplatz

**Kabarett „Ois für
d'Katz“ 26. Mai,**
Beginn: 19.30 Uhr,
GH Schörgendorfer

Dorffest, 2. Juni,
Bauhofvorplatz

**Mostkirtag
in Michaelnbach**

**22. Mai 2011
im Ortszentrum**

Liebe MichaelnbacherInnen!



Die ersten 100 Jahre des Bezirkes

Unter diesem Motto wird ab 6. Mai die Ausstellung im Bezirksheimatmuseum Schloss Tollet zum 100 Jahr Jubiläum des Bezirkes stehen.

In dieser Ausstellung wird die Bezirks-geschichte anhand von Beispielen aller 34 Gemeinden des Bezirkes präsentiert.

Der Beitrag über die Gemeinde Michaelnbach wird zum Thema „Von der Post zur Bücherei“ die Entwicklung der Post in den letzten hundert Jahren aufzeigen. Diese Entwicklung in unserem Ort steht beispielhaft für viele kleine Gemeinden, in denen Infrastruktur wie die Post abgezogen wurde. Die Verwendung der ehemaligen Posträume als öffentliche Bücherei ist jedoch eine Besonderheit. Michaelnbach steht also als Beispiel für viele Veränderungen in den dörflichen Strukturen in den letzten Jahren.



Postamt Michaelnbach zwischen 1936 und 1961

Gerade in Zeiten, in denen die Sinnhaftigkeit und die Existenzberechtigung für kleinere Strukturen wie auch kleine Gemeinden in Frage gestellt werden, ist es wichtig auch in größeren Zusammenhängen zu denken. Dazu soll und kann das Jubiläum des Bezirkes als Anlass gesehen werden.

Bei all dieser Diskussion darf es aber nicht nur darum gehen, was alles abgeschafft werden kann. Viel mehr muss die Diskussion unter dem Gesichtspunkt gesehen werden: Was brauchen unsere Bürger um entsprechende Lebensqualität zu erfahren? Danach sind die öffentlichen Strukturen in unseren Gemeinden zu entwickeln.

Diese Frage ist über Gemeindegrenzen hinweg zu sehen. Viele der Gemeindeaufgaben wie Sozialhilfe, Abwasser- und Abfallentsorgung werden auch heute schon über die Gemeindegrenzen hinweg gemeinsam geregelt.

Zum Rückblick auf die ersten 100 Jahre des Bezirkes stellen sich somit die Fragen nach der Zukunft des Bezirkes. Bei der Beantwortung sind wir alle gefordert.



*Wir wünschen allen
Michaelnbachern einen
schönen Frühling und ein
fröhliches Osterfest!*

Martin Dammayr

Euer Bürgermeister

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Michaelnbach
Grieskirchner Straße 4
4712 Michaelnbach
Tel.: 07277/2555, Fax: 07277/2555-30

Schriftverfassung des Inhaltes:

Amtsleiter Franz Fuchshuber

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Martin Dammayr

Fotos: Privataufnahmen u. Fotos der Gemeinde Michaelnbach

Amtliche Mitteilung • Zustellung durch Post.at

Frühlingserwachen

Ehrenamtliche Führungskräfte und Jungbürger waren Mitte März zum Empfang „Frühlingserwachen“ in die Volksschule eingeladen.

Im Rahmen des Frühlingserwachens wurden die ausgeschiedenen Gemeinderäte geehrt. Für ihre jahrzehntelange Gemeinderatsarbeit und Ausschussleitung wurden Anton Hofinger und Alfons Zauner mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer hob in seiner Rede die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements in Gemeinderat und Vereinen für das Gesellschaftsleben in ländlichen Gemeinden hervor.



Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, Christian Stockinger, Mag. Alfons Zauner, Alois Hutterer, Anton Hofinger, Roswitha Hamedinger, Bgm. Martin Dammayr



Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, Patrick Steingress, Daniel Zauner, Helene Wimmer, Petra Gföllner, Alexandra Schweizer, Markus Furthmoser, Michael Schweizer, Michael Hinterberger, Bgm. Martin Dammayr

Auch die Jungbürger des Jahrganges 1992 (Bild oben) und des Jahrganges 1993 (Bild unten) stellten sich den Gästen vor und erhielten ein kleines Geschenk.



Bgm. Martin Dammayr, Mathias Muckenhumer, Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, Eva Stockinger, Sophia Mörtenhuber, Stefanie Brunnmayr, Petra Humer, Barbara Lehner, Christian Hattinger, Birgit Breitwieser, Katharina Floimayr, Romana Wieländer, Martin Entholzer, Dominik Hackl, Daniel Schörgendorfer, Patrick Hackl



Sporttalente unter den Jungbürgern

Zwei sehr erfolgreiche Jungbürger stellten an diesem Abend ihre sportlichen Aktivitäten vor:

Magdalena Schweizer ist als junge Karatesportlerin bereits Staatsmeisterin und hat über 100 Medaillen in nationalen und internationalen Wettkämpfen errungen.

Mathias Muckenhumer trainiert seit vielen Jahren im Skisprungsport und wurde bereits zweimal Landesmeister.

Wir gratulieren den beiden zu den Erfolgen und wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude in ihrem Sport.



Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderäte

Anton Hofinger war im Straßen- und Bauausschuss sehr aktiv und leitete diesen Ausschuss eine Periode lang. In diese Zeit fallen zahlreiche Verbesserungen der Straßen, große Teile des Kanalbaues sowie die Errichtung der Ortswasserleitung.

Alfons Zauner leitete den Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales. Er engagierte sich bei der Gründung der Gesunden Gemeinde, der Errichtung der gemeinsamen Bücherei und half bei der Erstellung der Ferienprogramme.



Für ihre Tätigkeit im Gemeinderat Michaelnbach wurde einer Reihe ausgeschiedener Mitglieder Dank ausgesprochen:

- Christian Stockinger, Haid
- Helmut Keimelmaier, Stockedt
- Rudolf Kutzenberger, Oberspaching
- Christa Koinig, Haus
- Bernhard Mayr, Oberspaching
- Roswitha Hamedinger, früher Am Kirchberg
- Herbert Pühringer, Hilpertsberg
- Alois Hutterer, Stauffstraße

Als kleines Zeichen des Dankes erhielten alle ein Köberl mit Michaelnbacher Köstlichkeiten.

Kinderferienprogramm

Töpfern, ein Besuch beim Bundesheer, ein Waldtag, verschiedenste Spiele - all das stand in den letzten Jahren auf dem Programm der Ferienaktion.

Damit die Ferien auch heuer nicht langweilig werden, laden wir wieder alle Michaelnbacher Firmen, Vereine, Gruppen sowie Eltern ein, das Ferienprogramm für die Michaelnbacher Schul- und Kindergartenkinder mitzugestalten.

Interessierte werden gebeten ihre Ideen und (Termin-) Vorschläge bei Jakob Zauner, Manfred Obermayr oder am Gemeindeamt (Tel.: 2555) einzubringen!



Mitmachen beim Mostkirtag

Zum dritten Mal veranstaltet die Ortsbauernschaft am 22. Mai gemeinsam mit den Vereinen, Betrieben und Direktvermarktern den Mostkirtag.

Die aktive Teilnahme durch Beiträge und Präsentationen steht allen MichaelnbacherInnen offen.

Interessierte mögen sich bei Ortsbauernobmann Alois Mallinger melden. (07276/2571)



Mostverkostung für den Mostkirtag

Beim Mostkirtag werden selbstverständlich auch wieder Moste aus Michaelnbach ausgeschenkt.

Im Vorfeld gibt es dazu wieder eine Mostverkostung unter fachkundiger Anleitung der Bezirksbauernkammer.

Hier kann jeder Mostproduzent seine Moste zu einer Bewertung einreichen. Für Anmeldungen und Informationen steht Alois Muckenhuber (Tel.: 6031) gerne zur Verfügung.

Der Mostkirtag 2011 bietet unter anderem als Programmpunkte:

- Trachtenmodeschau von Goldhaubengruppen aus dem Bezirk
- Greifvogelvorführungen
- Volkstanz für/von Jung und Junggebliebene

Blutspenden

Bei der Blutspendeaktion Ende März wurden **54 Blutspenden** abgenommen.

AL Franz Fuchshuber wurde das Goldene Abzeichen für 40 Blutspenden überreicht.

Wir bedanken uns bei allen, die sich in den Dienst der guten Sache stellten und verweisen bereits jetzt auf den nächsten Blutspendetermin im Herbst am 22. September!



Aktuelles von den Baustellen der Gemeinde

Nahversorgerzentrum/ Musikheim

Im neuen Kommunalgebäude für die Nahversorgung und das Musikheim sind in diesen Wochen die Installateure fleißig am Werk.

Die Arbeiten für Heizung, Sanitäranlagen, Wasserversorgung, Lüftung sowie die Stromversorgung werden in diesen Tagen abgeschlossen.



Gleichzeitig wurden die Wände in Trockenbauweise errichtet.

Der Glasverbau für die Geschäftsauslage ist ebenfalls fertiggestellt. Ebenso wurden die Fenster im gesamten Gebäude bereits montiert.



In der Karwoche wird die Heizanschlussleitung zur Volksschule verlegt. Dazu ist eine Bohrung unter der Landesstraße vom Gemeindeamt bis zum Parkplatz notwendig.

Nach Ostern wird im gesamten Gebäude der Estrich verlegt.



Brückensanierung in Holzleithen

Nach den Brücken in Stefansdorf und Prambeckenhof stehen heuer die beiden Aschachbrücken in Holzleithen und Mairdoppl am Sanierungsprogramm.

Anfang April wurde von der Brückenmeisterei die Arbeit in Holzleithen aufgenommen.

Der Brückenkörper wird abgedichtet, die Geländer erneuert, die Wasserableitung verbessert und die Straßenanbindung gebaut.



Kreuzung Holzleithen - Stefansdorf

Im Zuge der Sanierung der Brücke in Holzleithen wurde auch die Anschlussstraße Richtung Stefansdorf und die Kreuzung Richtung Mairdoppl neu gestaltet. Die Straßenführung wurde im Kreuzungsbereich übersichtlicher gestaltet, der Frostkoffer erneuert und notwendige Geländekorrekturen entlang der Trasse durchgeführt.



Minithal

Das im Herbst erneuerte Straßenstück in Minithal wird Anfang Mai asphaltiert.

Wer private Asphaltierungsarbeiten plant, sollte sich bis spätestens Ende April am Gemeindeamt melden (Tel.: 2555)

Rückblick Musikkonzert

Am 12. und 13. März spielte die Musikkapelle Michaelnbach ihr Frühjahrskonzert. Das Spiel der Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Franz Heinrich wurde von den vielen Besuchern an den beiden Tagen mit viel Applaus belohnt.

Höhepunkte des Konzertes waren das Solo im Stück "Concertino für Flöte und Blasorchester" von **Magdalena Bocksleitner**, mit dem sie auch das **Goldene Jungmusikerleistungs-**

abzeichen mit Auszeichnung errungen hat und das **Gesangssolo** von **Katharina Bocksleitner** in "Gabriella's Song".



Beim Konzert wurde **Christa Schwarz** mit der **Ehrennadel in Silber des OÖ. Blasmusikverbandes** für ihre Tätigkeit als Marketenderin und ihre Ansagen bei den Konzerten ausgezeichnet.



Wir bedanken uns bei allen Freunden der Musikkapelle für den Besuch beim Konzert und den Applaus.

Ganz besonders bedanken wir uns bei allen, die uns mit dem Kauf von Bausteinen für das neue Musikheim unterstützt haben und damit die Finanzierung dieses Bauvorhabens ermöglichen!

Maiblasen der Musikkapelle

Die Musiker freuen sich darauf, einen Teil der Michaelnbacher beim heurigen Maiblasen besuchen zu können:

Im Ort Michaelnbach besuchen wir am Samstag, den **30. April** folgende Strassen: Waldweg, Pöttinger Straße, Dorfplatz, Stauffstraße, Kirchberg,

Sonnenhang, Angerweg, Doktorberg.

Im Ostteil der Gemeinde besuchen wir am **1. Mai** die Ortschaften Weikinger Straße, Weiking, Krumbach, Reichenau, Aichet bei Grub, Grub, Hilpetsberg, Ramesedt, Armau, Gaisedt, Stockedt, Schmidgraben, Minithal.

Rama dama

Etwa 40 fleißige Helfer säuberten Anfang April einen Vormittag lang die Straßenränder und Bachufer in der Gemeinde von einer Menge Müll.

Jedes Jahr sammeln sich große Mengen an achtlos weggeworfenen oder bewusst abgeladenen Gegenständen in unserer Natur.

Gourmetfein unterstützte die „Saubermacher“ mit einer kräftigenden Leberkäse-Jause.

Neben den jungen Sammlern gilt unser Dank den Begleitern aus den Vereinen und dem Umwelt-Ausschuss unter der Leitung von **Manfred Obermayr**.

Aus Anlass dieser vorbildlichen Aktion möchten wir darauf hinweisen, dass es in OÖ ein bestens

funktionierendes System der Müllsammlung und der Altstoffsammelzentren gibt, wo jeder seinen Müll und nicht mehr gebrauchte Dinge meist kostenlos abgeben kann.

Wir bitten auch jene Mitbürger darauf hinzuweisen, die uns jährlich diesen Müllsammeltag beschenken.



Öffnungszeiten Gemeindeamt

Öffnungszeiten und Parteiverkehr:

Montag: 7 - 12 Uhr, 13 - 17 Uhr
Dienstag: 7 - 12 Uhr, 13 - 19 Uhr
Mittwoch: 7 - 12 Uhr
Donnerstag: 7 - 12 Uhr, 13 - 18 Uhr
Freitag: 7 - 12 Uhr

Für Termine mit Bürgermeister Martin Dammayr bitten wir um telefonische Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Grieskirchen

Öffnungszeiten:

Montag 8-11 Uhr
Dienstag 8-15 Uhr
Freitag 8-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Altstoffsammelzentrum Peuerbach

Öffnungszeiten:

Montag 8-11 Uhr
Dienstag 8-15 Uhr
Freitag 8-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen

Öffnungszeiten:

Montag 8-11 Uhr
Freitag 8-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Samstagsöffnungszeiten gelten bis 30. November!

Bauernmarkt und Pflanzenbasar

Die Abendschüler der LWFS Waizenkirchen und der Siedlerverein laden am **Samstag, 7. Mai von 8 bis 13 Uhr** zum Bauernmarkt und Pflanzenbasar im Schloss Weidenholz in Waizenkirchen.

Im Innenhof des Schlosses Weidenholz können selbst erzeugte Produkte der Abendschüler (Wurst, Käse, Most, Saft...) und Gartenjungpflanzen, Stauden und Blumen des Siedlervereines erstanden werden.



Kurse der Hebammenpraxis

Wohlfühlzeit für werdende Mütter

Einstimmung auf die Geburt und die Zeit danach. Geborgen im Klang der Stimme, der Musik und der Bewegung

4 Vormittage, 1 Vaterabend, 1 Vormittag mit den Babies nach der Geburt

Kostenbeitrag: € 100,-

Kursbeginn: Montag, 16. Mai 2011 um 9 Uhr



Babymassage (basierend auf der indischen Babymassage)

Zeit für Entspannung, Plauderei und Information zu Ernährung, Schlafen, heilende Hausmittel und vieles mehr ...

Kostenbeitrag: für 5 Nachmittage € 50,-

Kursbeginn: Montag, 16. Mai 2011 um 14 Uhr

Beckenbodentraining - die Kraft aus der Mitte

Dieser Kurs ist für Frauen jeden Alters.

Ein gesunder Beckenboden lässt uns aufrecht gehen und somit selbstbewusst Frau sein

Kostenbeitrag: für 6 Vormittage bzw. Abende € 60,-

Kursbeginn: Mittwoch, 18. Mai um 9 Uhr bzw. 18 Uhr

Alle Kurse finden bei Humer Karoline in Michaelnbach, Pfarrfeld 12, statt.

Anmeldung unter: 0664/4680339

Tierschutzombudsmann

Am 3. Mai steht Mag. Dieter Deutsch ab 10.30 Uhr in der BH Grieskirchen für Fragen, Beschwerden und Hinweise zum Thema Tierschutz zur Verfügung.

Für einen Termin bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 0732/7720-14280 oder per E-Mail an tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at



OÖ Familienkarte

• Seit 13. April gibt es **coole und lässige Rucksäcke** für das Abenteuer Schule mit der OÖ Familienkarte um sensationelle 15 Euro (statt 30 Euro) in allen Spar, Eurospar und Interspar-Filialen in Oberösterreich – solange der Vorrat reicht!

• **Onlineshop auf www.familienkarte.at**

Neben dem Schulrucksack gibt es noch zahlreiche weitere praktische Artikel im Onlineshop auf www.familienkarte.at: Picknickdecke, Kinderwarnweste, Radhelm, uvm – (zzgl. 4,99 Versandkosten pro Gesamt-Bestellung).

• **Radhelm-Aktion um 10 Euro:**

Rechtzeitig zu Beginn der heurigen Fahrradsaison startet das Familienreferat in Kooperation mit dem ÖAMTC wieder eine Radhelm-Aktion. Die Helme sind – solange der Vorrat reicht – ab 18. April 2011 zum Sonderpreis von 10 Euro an sämtlichen ÖAMTC-Stützpunkten in OÖ erhältlich.



• **Kinderfahrradsitz um nur 28,90 Euro:** Erhältlich sind die Kinderfahrradsitze vom 1. April bis 31. Mai 2011 – solange der Vorrat reicht – in allen Forstinger-Filialen in OÖ.

• **"Tag der Beziehung am 14. Mai 2011:** Für alle Paare, denen ihre Beziehung wichtig ist und die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen, hat das Familienreferat in Kooperation mit BEZIEHUNGLEBEN den 14. Mai zum "Tag der Beziehung" ernannt.

Im Pfarrsaal Neumarkt (Kirchengasse 1, 4720 Neumarkt) und in weiteren 4 Orten in Oberösterreich geben kompetente Referenten Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft.

Kosten: 15 Euro/Paar – kostenlose Kinderbetreuung! Die Anmeldung ist ab 11. April 2011 aus organisatorischen Gründen ausschließlich auf www.familienkarte.at vorzunehmen.



Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen gibt es auf

www.familienkarte.at



Förderung

„Naturaktives Oberösterreich“

Ziel dieser Förderaktion ist es, neue Lebensräume für bedrohte Pflanzen- und Tierarten zu schaffen.

Die Aktion "Naturaktives Oberösterreich" soll einen Anreiz bieten, die Vielfalt unserer Landschaft wieder zu erhöhen.

Langfristig wird ein Biotopverbundsystem angestrebt, das den Lebewesen Wanderungsmöglichkeiten, ausreichendes und vielseitiges Nahrungsangebot sowie Lebens- und Rückzugsraum bietet.

Was wird gefördert?

Anlage von

- Feuchtbiotopen und Teichen
- Hecken, Feld- und Ufergehölzen
- Alleen und Baumreihen
- Obstbaumreihen, Streuobstwiesen
- Trocken- und Lesesteinmauern



Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Projekte werden ab einer Mindestfördersumme in Höhe von 200 Euro gefördert. Allenfalls notwendige behördliche Bewilligungen (zum Beispiel naturschutzrechtliche oder wasserrechtliche Bewilligung) sind mit der Antragstellung vorzulegen.

Bescheidmäßig oder anderweitig vorgeschriebene Maßnahmen können nicht gefördert werden.

Die Bestimmungen der Allgemeinen Förderungsrichtlinien des Landes Oberösterreich in der jeweils geltenden Fassung gelten vollinhaltlich.

Förderungshöhe:

Bemessungsgrundlage für die Förderung sind die Nettokosten. Eigenleistungen werden ausschließlich bei Antragstellung vor Durchführung aller Maßnahmen gefördert.

Abwicklung/Antragstellung

Der Antrag ist beim Amt der Oberösterreichischen Landesregierung einzubringen.

Auszug aus der Förderungsunterlage
„Naturaktives Oberösterreich“ des Landes OÖ
Antrag: www.ooe.gv.at

Michaelnbach hat einen „Roten Platz“



Nach fast 20 Jahren war es an der Zeit am Tennisplatz den alten Belag durch einen neuen zu ersetzen. Letzten Herbst wurde daher der alte Belag herausgerissen und von der Firma **Strabag** der Unterbau ausgebessert und erneuert. Im Frühling asphaltierte (wasserdurchlässiger Asphalt) die Strabag den Unterbau und **Köstl Jürgen** baggerte die Drainage.



Am 30. März wurde mit der Verlegung der neuen Plätze begonnen. Am 3. April wurden bereits die ersten Matches gespielt.



Der Belag ist ein Kunstrasen, welcher mit Quarzsand (über 20 Tonnen) eingesandet wurde und optisch wie ein Sandplatz wirkt. Dieser Belag nennt sich Red Court und wurde von **HL-Sportbau** geliefert, es ist der erste dieser Art in Oberösterreich.

Die Firma **Gschwandtner** gestaltete die Außenfassade beim Zubau der Tennishütte.

Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen Firmen und Helfern bedanken. Ein herzlicher Dank geht auch an Siegi Zotter und sein Team (Manuel und Marco), die uns den Platz verlegt haben.

Der neue Platz wird mit einer Feier am **Samstag, 30. April, ab 13 Uhr** offiziell eröffnet.

Wir möchten alle herzlich dazu einladen!
Es findet ein Doppeltturnier (mit Mannschaften aus der Umgebung) statt und jeder kann die Geschwindigkeit seines Aufschlages messen lassen.

Natürlich ist die Sanierung des Platzes mit finanziellen Kosten verbunden und wir sind dadurch über jede Unterstützung froh.

Für Fragen und Informationen steht Hannes Mühlböck (0664/1411433) gerne zur Verfügung.

Bikerstammtisch in Kallham

Einladung zum Bikerstammtisch Kallham am 29.4.2011 um 20 Uhr im Cafe Schwarzlmüller in Kallham. Bereits beim ersten Motorradstammtisch Ende Jänner 2011 konnten wir zahlreiche Biker begrüßen. Anlässlich des Saisonstarts möchten wir besonders die Motorradfahrer/Innen aus der Gemeinde



Michaelnbach ansprechen und zum Stammtisch am 29.4.2011 einladen. In weiterer Folge findet der Stammtisch immer am letzten Freitag eines Monats statt. Erste Eindrücke könnt Ihr auf unserer Webseite gewinnen:

<http://members.aon.at/bikerstammtisch-kallham/>

Auf Euer Kommen freut sich das Stammtischteam!

Ois für d´Katz - Kabarett

Die Sportunion lädt zum Kabarettabend „Da Bertl und i“ mit ihrem Programm

**„Ois für d´Katz“,
am Donnerstag, 26. Mai,
Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
im Gasthaus Schörgendorfer.**

Vorverkaufskarten sind zum Preis von € 14,- bei Raiba, Sparkasse und Sportunion erhältlich.

Vielfach hausfrauenerprobte Low-Fat-Diäten und revolutionäre, geteleshoppte Fitnessgeräte versprechen uns alltäglich den finalen Knick in der persönlichen Abspeckkurve und den Einstieg in eine steile Karriere als Vorher-Nachher-Fotomodell. Ist das wirklich „Ois für d´Katz“? Diese Frage stellen sich DA BERTL UND I in ihrem nagelneuen Bühnenprogramm.

Die beiden Rottaler Kabarettisten gehen mit ihren bekannten und neuen Figuren, mit ihren Instrumenten und ihrer Musik durch die angebotsschwangeren Gänge des Supermarktregals, durch das geld- und geltungsumwucherte Labyrinth der feinen Gesellschaft und manchmal einfach nur in ein Detail, über das sich möglicherweise noch nie zuvor jemand einen Gedanken gemacht hat.

Und sollten wir am Ende des Menschseins das Schicksal mit den Dinosauriern teilen müssen - immer in der Annahme, wir seien nicht deren Wiedergeburt-War, ist und bleibt womöglichwirklich „Ois für d´Katz“?



Rechtzeitig Karten sichern, da der Ansturm auf die Vorverkaufskarten groß ist!

Tagesmütter gesucht!

Tagesmütter sind engagierte Frauen, die in ihrem Haushalt regelmäßig und entgeltlich Kinder vom Babyalter bis längstens zur Beendigung der Schulpflicht individuell und zu flexiblen Zeiten betreuen - aus diesem Grund ist das maßgeschneiderte Angebot für Eltern und allein Erziehende, die selbst einer Beschäftigung nachgehen, besonders interessant. Es erleichtert den Wiedereinstieg in das Berufsleben und gibt den Eltern das gute Gefühl, ihre Kinder in einer liebevollen und familiären Umgebung zu wissen.

Im Mittelpunkt steht das Wohl des Kindes

Die Aufgabe der Tagesmutter ist die Sicherung von Grundbedürfnissen und die bestmögliche Förderung und Begleitung von Kindern. Die Tagesmutter unterstützt Kinder in der Bewältigung alltäglicher Lebenssituationen - dabei bietet das familiäre Umfeld der Tagesmutter einen optimalen Rahmen.

Wie wird man Tagesmutter?

Interessierte melden sich beim Verein und erhalten dort alle weiteren Informationen. Die umfassende Ausbildung zur Tagesmutter erfolgt nach oberösterreichweit einheitlichen Richtlinien.

Die Teilnahme an berufsbegleitenden Weiterbildungen ist für jede Tagesmutter verpflichtend.

Wie ist eine Tagesmutter abgesichert?

Die Tagesmutter ist angestellt und arbeitsrechtlich abgesichert. Zudem ist sie rechtsschutz- und haftpflichtversichert.

Wir bieten:

- Arbeit mit Kindern
- Arbeit zu Hause
- Flexible Arbeitszeiten
- Pensions- und Sozialversicherung
- Weiterbildungsmöglichkeiten



Tagesmütter gesucht



Informationen dazu: beim
Verein Tagesmütter/väter
Grieskirchen - Eferding
Roßanger 5,
4722 Peuerbach
07276/3740
office@vtmv-gr-ef.at;

www.tagesmuetter-grieskirchen-eferding.org

Verein Tagesmütter / vater
Grieskirchen - Eferding

Roßanger 5, 4722 Peuerbach
Tel. 07276/3740
office@vtmv-gr-ef.at

Büro Öffnungszeiten

Mo. 8.00 – 12.00
Mi. 9.00 – 13.00
Fr. 8.00 – 12.00



Vorsorgemedizin: Darmspiegelung

Eine Darmspiegelung ist nicht gerade angenehm, keine Frage. Doch wer nicht zu dieser Untersuchung geht, riskiert viel: Rund 5.000 Österreicher erkranken jährlich an Dickdarmkrebs, für knapp die Hälfte verläuft die Erkrankung tödlich.

Viele dieser Fälle könnten mit einer rechtzeitigen Vorsorgeuntersuchung verhindert werden.

Der Großteil der Dickdarmkarzinome entsteht aus zunächst gutartigen Gewebsneubildungen an der Darminnenwand, den sogenannten Polypen. Diese können sehr langsam im Laufe von fünf bis zehn Jahren zu Krebs entarten. Nur mit der regelmäßigen Darmspiegelung können diese Polypen rechtzeitig entdeckt und im gleichen Untersuchungsgang mit einer Schlinge entfernt werden.

Dadurch kann das Erkrankungsrisiko drastisch gesenkt werden. Bei der im Fachjargon Koloskopie genannten Untersuchung wird ein äußerst biegsames Untersuchungsinstrument samt Videospitze in den Enddarm eingeführt und bis zum Ende des Dickdarms vorgeschoben.

So lässt sich das Innenleben des gesamten Dickdarms bis in den letzten Winkel unter guter Sicht

begutachten. Eine eventuelle Polypenentfernung ist für den Patienten völlig schmerzlos.

Zur gründlichen Darmreinigung wird bereits einen Tag vor der Untersuchung ein gut wirksames Abführmittel eingenommen, unmittelbar vor der Coloskopie kann man sich eine „Wurstigkeitsspritze“ geben lassen, mit der man von der Untersuchung kaum etwas mitbekommt.

Ab dem 50. Lj. sollte man alle 10 Jahre eine Vorsorgekoloskopie durchführen lassen, bei erhöhtem familiären Risiko oder wenn schon einmal Polypen entfernt wurden, alle 3 bis 5 Jahre.

Jede Krebserkrankung ist teuer, kostet Arbeitskraft und Wertschöpfung eines berufstätigen Menschen, sie verursacht Behandlungskosten und vor allem menschliches Leid. Im Vergleich zu einem verhinderten Darmkrebs und einem geretteten Menschenleben ist die Dickdarmkrebsvorsorge wirklich günstig – und die Unannehmlichkeiten wert!



Nähere Informationen zur Darmspiegelung gibt es beim Hausarzt oder beim Internisten!

Schwimmkurs Voranmeldung

In diesem Jahr wird in der ersten Ferienwoche ein Schwimmkurs mit staatlich geprüften Schwimmlehrern für Kinder ab ca. 5 Jahren angeboten. (Die Kinder sollten 1 m groß sein.)

Wo: Hallenbad Wels, Welldorado

Wann: Montag, 11. Juli - Freitag, 15. Juli jeweils 10 bis 11 Uhr

Eine Einheit dauert 60 Minuten, die Kosten für den Schwimmkurs betragen 38 €. Die Fahrtkosten kommen noch dazu.



Für die Planung ist eine verbindliche Voranmeldung notwendig.

Wir bitten daher um telefonische Anmeldung

bis spät. 26. April am Gemeindeamt

Michaelnbach (2555) oder bei Waltraud Zauner (0676/7468168)

Das Team der Gesunden Gemeinde

Theaterfahrt Anatevka

Die diesjährige Theaterfahrt führt uns am **13. Mai** in das Landestheater Linz, wo das Musical „Anatevka“ gespielt wird.

Die Laienschauspieler der St.Josefs-Bühne der Pfarre Timelkam führten „Anatevka“ im letzten Jahr sehr erfolgreich und mit großem musikalischem und schauspielerischem Können auf.

Nun bekommt das Ensemble die Gelegenheit, sich am Landestheater zu präsentieren.

Das Musical „Anatevka“ erzählt die berührende Geschichte des Milchmannes Tevje, der mit seiner Frau und seinen Töchtern in dem kleinen jüdischen Dorf Anatevka lebt.

Abfahrt: Freitag, 13. Mai, 18 Uhr am Pendlerparkplatz

Kosten: ca. 32,- (Bezahlung bei Abfahrt)

Anmeldung: Gemeindeamt Michaelnbach Tel. 2555 (begrenzte Teilnehmerzahl!)

Fasching in der Volksschule

Am Faschingsdienstag wurde in der Volksschule Fasching gefeiert.

Zur Stärkung gab es in der großen Pause ein von den Elternvertreterinnen toll gestaltetes Faschingsbuffet. Ortsansässige Firmen (Bäckerei Schörgendorfer, Gourmetfein und Nah & Frisch) versorgten die Kinder mit Gratis-Lebensmittel.

Die Volksschule bedankt sich bei allen, die zu diesem gelungenen Faschingsfest beigetragen haben. DANKE !



Die 3. Klasse Volksschule zu Besuch am Gemeindeamt



Amtsleiter Franz Fuchshuber gab den Kindern Einblick in den Flächenwidmungsplan.

Vom Blick in den Tresor bis zu den verschiedenen Aufgaben der Gemeindebediensteten reichte die Fragenpalette der Volksschüler der 3. Klasse.

Nach einem Rundgang im Gemeindeamt wurde im Sitzungssaal der Gemeinde eine Versammlung mit Bürgermeister Martin Dammayr abgehalten.

Nach der Beantwortung der verschiedensten Fragen, erhielten die Volksschüler als Andenken eine Postkarte Michaelnbachs und Süßigkeiten.



Jahreshauptversammlung der Imker

Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 19. März wurde **Josef Enzberger** für **50 Jahre Mitgliedschaft** beim Imkerverein mit einer Urkunde geehrt. Er ist seit 1961 ein begeisterter Imker.



Gleizeitig wurde bei der Neuwahl der alte Vorstand wiedergewählt.

Girls' Day - Mädchen für Technik begeistern

Der Girls' Day ist ein internationaler Aktionstag und wird am **28. April 2011** zum elften Mal in Oberösterreich durchgeführt. Schülerinnen der 3. und 4. Klassen Hauptschulen verbringen einen Tag in einem handwerklichen oder technischen Betrieb.

Der Girls' Day will:

- die Aufmerksamkeit der Mädchen auf ihnen unbekannte Berufe lenken und den Mädchen die Möglichkeit bieten, diese kennen zu lernen;
- gängige Vorurteile abbauen und eine Berufswahl erleichtern, die sich an Interessen, Fähigkeiten und Stärken der Mädchen orientiert;
- Eltern, Schulen und Betriebe auf das Potenzial der Mädchen aufmerksam machen;
- Unternehmen ermöglichen, interessierte, motivierte Mädchen für sich zu gewinnen und so dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.



Informationen zum Girls' Day findest du unter: www.girlsday-ooe.at

Landwoche 2011 - Kultur zur Baumbüte

Eine Reihe großartiger Kulturveranstaltungen bietet das Kulturforum Landl von **28. April bis 15. Mai** seinen Gästen. Über 40 Angebote an Musik, Ausstellungen, Theater, Lesungen und vieles mehr bereichern unsere Region in der schönsten Zeit wo das Land blüht. Den traditionellen Abschluss bildet der Landtag im Schloss Parz am 15. Mai.



Am Landtag (15. Mai) findet außerdem die 2. Mostlandl-Mostkost mit der Prämierung der besten Moste und Säfte statt.



Weitere Infos gibt es im Programmheft – dieses liegt auch am Gemeindeamt auf – oder unter www.landwoche.at



Musiksommer Bad Schallerbach

Kulturinteressierten bietet der Internationale Musiksommer Bad Schallerbach ein dichtes Programm. Ein großes Staraufgebot verspricht noch das ganze Jahr über ein hochkarätiges Angebot an Musik aus vielen Stilrichtungen. Information gibt es unter www.musiksommerbadschallerbach.at. Das Programmheft liegt auch am Gemeindeamt auf.

Rad vital im Mostlandl

Ein neues Netz an Radwegen entlang des Innbach- und des Trattnachtales lädt alle Radler ein, das Mostlandl am Drahtesel zu genießen.

Zahlreiche Verbindungswege zwischen den beiden Hauptachsen ergeben ein ausgiebiges Wegenetz. Ausreichend beschildert bieten die abwechslungsreichen Routen Fahrraderlebnis für Familien, Hobbysportler und Radprofis.



OÖ Tourismus, Erber

Am Pfingstmontag **13. Juni 2011** wird diese Radfahrgelegenheit mit Feiern und Attraktionen in vielen Gemeinden entlang der Routen eröffnet. Eine Raderlebniskarte wird in wenigen Wochen erscheinen und so den Radfahrern Lust aufs Strampeln im Mostlandl machen.

Ab der Eröffnung dieses Radwegenetzes wird diese Karte auch am Gemeindeamt Michaelnbach erhältlich sein!

Unsere Gemeinde liegt zwar nicht unmittelbar an diesem neuen Netz, ist aber über den Aschachtal-Radweg angebunden.

Die Route des Aschachtal-Radweg führt von Stefansdorf über Mairdoppl, Holzing, Haid, Pollesbach, Pulsam, Niederwödling nach Tollet und bindet dort in den Trattnachtalweg und damit in das gesamte Netz im Mostlandl ein.



Bei einer gemeinsamen Ausfahrt wurden die Radrouten im Mostlandl ausgiebig getestet.